

## ERASMUS-Erfahrungsbericht

Persönliche Angaben			
Name:	Stegmaier	Vorname:	Julian
E-Mail-Adresse	Julian.stegmaier@gmail.com		
Gastland	Finnland		
Gasthochschule	Tampere University of Technology, Consortium of Pori		
Aufenthalt	von:	August 2015	bis: Januar 2016

Ich bin mit der Veröffentlichung meines Berichtes auf der Homepage des IUZ einverstanden:

- ja  
 nein  
 anonym

### Bericht:

#### Vorbereitung/Anreise

Wer sich entschließt ein Auslandssemester zu machen sollte unbedingt früh mit der Planung beginnen. Der Schriftverkehr und das Einreichen diverser Formulare bei den verschiedensten Institutionen kann einige Zeit in Anspruch nehmen.

Im Falle der Universität Pori verlief die Planung völlig reibungslos, die zuständigen Mitarbeiter des Internation Office standen den Austauschstudenten rund um die Uhr für allerlei Fragen per Email und telefonisch zur Verfügung.

Wichtig für die Planung: Finnland ist teuer! Die Lebensmittelpreise liegen deutlich über dem deutschen Durchschnitt und besonders Alkohol ist um ein Vielfaches teurer als in Deutschland.

Meine Anreise erfolgte per Flugzeug von Zürich nach Helsinki und im Anschluss mit dem Bus nach Pori. Die Fahrt dauert etwa 3,5 Stunden, alternativ kann auch der Flughafen in Tampere angefliegen werden, was die anschließende Busfahrt auf etwa 1,5 Stunden verkürzt. Wer etwas mehr Zeit mitbringt und dabei noch etwas sehen möchte kann natürlich auch mit der Fähre nach Helsinki reisen (z.B. von Travemünde).

#### Wohnsituation

Die Universität Pori bietet die Möglichkeit bereits vor Ankunft Wohnungen für Austauschstudenten zu organisieren. Hierbei handelt es sich um Wohngemeinschaften für jeweils 2 Personen.

Die Miete für ein solches Zimmer in einer Zweier-WG beträgt zwischen 335 und 375 Euro pro Monat.

Im Wintersemester 2015/2016 nahmen alle Austauschstudenten diese Möglichkeit in Anspruch und es gab keine größeren Mängel oder Beschwerden. Die Wohnungen sind mit dem Nötigsten Ausgestattet und nur 10 bis 15 Gehminuten von der Uni entfernt. Bis zur Innenstadt sind es schon 20 bis 30 Gehminuten, jedoch führt der Weg über eine kleine Insel an einem Fluss entlang und ist sehr idyllisch.

Außerdem bietet die Uni die Möglichkeit zum Studienbeginn günstige Fahrräder zu kaufen, welche nach Beendigung des Auslandssemesters seitens der Uni dann wieder zurückgekauft werden.

## **Unileben**

Die Universität ist in einer wunderschönen alten Baumwollfabrik angesiedelt und liegt direkt am Ufer des Flusses Kokemäenjoki.

Die Dozenten/Professoren sind meist sehr freundlich und stets hilfsbereit. Das Kursangebot auf Englisch ist relativ umfangreich.

Der Stundenplan ändert sich wöchentlich. Im Allgemeinen erfordert das Studium in Pori mehr Eigeninitiative und selbstständiges Arbeiten als viele das von Deutschland gewohnt sind. Es beinhaltet eine relativ große Anzahl an Präsentationen und Hausarbeiten, dafür aber weniger Prüfungen, deren Schwierigkeitsgrad vergleichsweise leichter ist.

Zu Semesterbeginn finden stets viele studentisch organisierte Partys und Events statt, welche die Möglichkeit bieten und das Ziel verfolgen die anderen (finnischen) Studenten kennenzulernen. Diese sind ebenfalls äußerst hilfsbereit und freundlich, sobald die anfängliche Schüchternheit überwunden ist. Am besten lernt man die anderen Studenten bei einem Bier oder gerne auch einem (Lakritz-) Schnaps kennen. Generell ist Alkohol ein sehr beliebtes Gastgeschenk in Finnland. Die Mensa der Uni gleicht eher einem Restaurant und bietet täglich hervorragendes Essen ab 2,60 Euro an.

## **Freizeitgestaltung**

Hier bietet Finnland unzählige Möglichkeiten. (Eis)Angeln ist ein sehr beliebter Sport in Finnland und hier auch sehr kostengünstig.

Lapland ist stets eine Reise wert, hier gibt es viele Möglichkeiten als Gruppe ab 4 Personen sehr günstige Unterkünfte zu buchen.

Auch Mietwagen sind für längere Ausflüge als Gruppe absolut bezahlbar.

Stockholm, Tallin und sogar St. Petersburg sind mit der Fähre leicht zu erreichen, während mit dem Auto eine Reise zum Nordkap äußerst empfehlenswert ist.

Nur etwa 20 km von Pori entfernt und gut mit dem Bus zu erreichen befindet sich der Strand von Yyteri.

Generell gibt es in Finnland sehr viele schöne, kleinere Städte, wer sich jedoch im Großstadtdschungel wohl fühlt ist hier sicherlich fehl am Platz. Für Naturliebhaber ist Finnland mit seinen endlosen Wäldern, Rentieren und Elchen, den fast 200.000 Seen und mehr als 75.000 Inseln ein absolutes Muss.